

# Indoor Kartmeisterschaft M/V

Reglement 2008

## 1. Vorwort

Die IKM M/V wird bereits das siebte Jahr ausgetragen. Austragungsorte und Reglement wurden immer wieder überarbeitet und verbessert. So wurden in den vergangenen Jahren verschiedene Kartbahnen in Norddeutschland einbezogen, wodurch die Rennen immer professioneller wurden, aber leider auch die Kosten explodierten. In den vergangenen Jahren konnten wir sehr gute Erfahrungen mit unseren 111 Runden machen und für 2008 noch Anregungen dazu gewinnen.

## 2. Allgemeines

Gefahren werden insgesamt zehn Teamrennen. Teilnehmen können alle die Spaß am Kartsport haben. Wir haben weder Alters- noch Gewichtsbeschränkungen. Die Teams müssen aus mindestens zwei Fahrern bestehen. In diesem Jahr führen wir eine weitere Gewichtsregelung und eine neue maximale Fahrzeit pro Fahrer ein.

Die Saison wird in zwei Halbserien ausgetragen. Die Erste (5 Läufe) von Februar bis Mai und die Zweite (5 Läufe) von August bis Dezember. Jeden Monat ein Rennen über 111 Runden (entspricht etwa 1h 20min). Wobei die Abschlussrennen im Mai und Dezember jeweils als 3 Stunden Nachtrennen ausgeschrieben werden. Um die Rennserie interessant zu gestalten, wird bei jedem Lauf die Fahrtrichtung geändert. Maximal können 16 Teams an den Start gehen.

## 3. Termine

	<b>Datum</b>	<b>Fahrtrichtung</b>	<b>Distanz</b>	<b>Startgeld</b>	<b>Start</b>
Februar	09.02.	Normal	111 Rnd.	60,- € pro Team	15.00
März	08.03.	Rechts	111 Rnd.	60,- € pro Team	<b>21.00</b>
April	05.04.	Normal	111 Rnd.	60,- € pro Team	15.00
Mai	03.05.	Rechts	111 Rnd.	60,- € pro Team	15.00
Mai	31.05.	Normal	3 h Nachtrace	140,- € pro Team	<b>21.00</b>
August	23.08.	Rechts	111 Rnd.	60,- € pro Team	15.00
September	20.09.	Normal	111 Rnd.	60,- € pro Team	15.00
Oktober	18.10.	Rechts	111 Rnd.	60,- € pro Team	15.00
November	15.11.	Normal	111 Rnd.	60,- € pro Team	15.00
Dezember	13.12.	Rechts	3 h Nachtrace	140,- € pro Team	<b>21.00</b>

## 4. Zeitplan 111 Rnd.-Rennen

Nennschluss am Renntag (immer Samstag) um 15.00 Uhr.

15.00 Uhr Einweisung und Verlosung der Karts

15.20 Uhr Qualifying individuell (muss nicht im Kart ausgetragen werden)

16.00 Uhr Rennstart

17.30 Uhr Siegerehrung

Der Zeitplan wird zu den Nachtrennen entsprechend modifiziert.

Achtung! Am 08.03. kann auch das 111 Rnd. Rennen erst um 21.00 Uhr gestartet werden!

## 5. Flaggensignale

Es gelten die üblichen Flaggensignale des DMSB.

Schwarz	sofort in der Boxengasse einfinden (Strafe oder Kartdefekt)
Rot	Rennabbruch (schwerer Unfall, Gefahr, vorsichtig zur Box)
Blau	Ein schnelleres Kart nähert sich, überholen lassen
Gelb	Gefahr auf der Strecke, langsam fahren, Überholverbot
Schwarz/Weiß karr.	Zielflagge, Zeittraining, Qualifikation bzw. Rennen beendet

## 6. Strafen

Stop & Go	Bis zum Rennleiter vorfahren, dieser gibt die Strecke sofort frei. (Kleinere Vergehen wie das Überfahren der Haltelinie)
Zeitstrafe	Bis zum Rennleiter vorfahren, dieser gibt die Strecke nach Ablauf der Strafzeit frei. (Mittlere Vergehen wie Meckern bzw. Wiederholungstäter)
Disqualifikation	Bis zum Rennleiter vorfahren, Rennen beenden, Wertungsausschluss. (Grob unsportliches Verhalten wie drängeln, schubsen, andere ins Leitsystem drücken oder Missachtung der Rennleitung)

Strafen gelten immer für das gesamte Team.

## 7. Zusatzgewichte

Die max. Zuladung beträgt 30 kg und ist ausschließlich in den dafür vorgesehenen Gewichtsausgleichkästen unter zu bringen.

Das erste Rennen der Saison wird von allen teilnehmenden Teams mit vorgeschriebenen **Teamgewicht** gefahren. Die Top-Ten muss dann zum jeweils nächsten Lauf ebenfalls wieder mit **Teamgewicht** starten.

Die drei Erstplatzierten müssen zusätzlich zum nächsten 111 Rnd. Rennen mit Strafgewicht starten. Dieses Strafgewicht gilt für das Team und muss in den Gewichtskästen am Kart verstaut werden. Teamdurchschnittsgewicht (z.B.: Fahrer1 60kg + Fahrer2 100kg = 160kg/2 = 80kg):

1. Platz	15 kg + Teamgewicht
2. Platz	10 kg + Teamgewicht
3. Platz	5 kg + Teamgewicht

**Teamgewicht:** Das Teamgewicht entspricht dem Durchschnittsgewicht der Fahrer und muss mindestens 80 kg betragen. Einzige Ausnahme wird bei Start eines oder mehr Rookies gemacht. Rookies brauchen zum Teamgewicht lediglich 60 kg beisteuern.

Beispiel: Fahrer eins wiegt 75 kg und fährt zusammen mit einem Rookie der 45 kg wiegt.

Fahrer eins muss 80 kg und der Rookie 60 kg zum Teamgewicht beisteuern. Das

Gesamtgewicht beträgt in diesem Fall 120 kg, es müssen jedoch mindestens 140 kg erreicht werden. Somit muss dieses Team, um sicher zu gehen, 12,5 kg im Seitenkasten mitführen.

**Definition Rookie:** Als Rookie gelten alle Fahrer bis zum vollendeten 14. Lebensjahr!

Die 3 Stunden Rennen werden mit einem Mindestgewicht **je Fahrer** von 80 kg, jedoch ohne Strafgewichte, gefahren.

## **8. Karttausch**

Um Chancengleichheit zu gewähren, wird alle ca. 40 Minuten ein Karttausch durchgeführt. Während des Karttausches darf der Fahrer nicht gewechselt werden. Der Karttausch wird durch den Rennleiter mittels Kartnummer angezeigt und komplett durch das Streckenpersonal durchgeführt. Die Karts werden bei dieser Gelegenheit getankt und auf Mängel geprüft. Beim 111 Rnd. Rennen dem entsprechend ein und bei den Drei-Stunden-Rennen vier (36; 72; 108; 144 min.) Kartwechsel.

## **9. Spitzfindigkeiten**

Jeder Fahrer darf pro Rennen nur in einem Team fahren.

Die Teamnamen werden bei Nennung für die Rennserie geschützt. Es darf also kein Team unter fremdem Namen starten, auch nicht mit deren Einverständnis.

Es muss immer ein Stammfahrer pro Team an den Start gehen. Stammfahrer wird man durch Nennung und Teilnahme für das jeweilige Team an einem vorherigen Rennen.

Der Zeitplan wird zu den Abschlussrennen angepasst. Alle gewogenen Fahrer eines Teams müssen auch die Mindesttrundenzahl im Rennen absolvieren.

## **10. Mindestgewicht und Fahrzeit**

Eine Fahrergewichtsregelung wird nur bei den Abschlussrennen eingeführt, da diese im Rahmen der German Team Ranking gewertet werden. Die 3 Stunden Rennen werden mit einem Mindestfahrergewicht von 80 kg je Fahrer, jedoch ohne Strafgewichte, gefahren. Dieses Gewicht ist zu jedem Zeitpunkt einzuhalten. Maximale Zuladung bleibt jedoch 30 kg. Die Gewichte müssen in den dafür vorgesehenen Gewichtskästen am Kart angebracht werden.

Jeder Fahrer darf maximal 75 Rnd. im 111er und maximal 180 Rnd. während des Drei-Stunden Rennens absolvieren (müssen nicht am Stück gefahren werden). Es muss in jedem Rennen, wenigstens einmal der Fahrer gewechselt werden.

## **11. Punktwertung**

Die Punktevergabe richtet sich nicht mehr nach der Anzahl der teilnehmenden Teams. Der Sieger erhält 10 Punkte, jede weitere Platzierung, einen Punkt weniger. Die Drei-Stunden-Rennen werden mit Faktor 1,5 gewertet. Zusätzlich erhält jedes Team einen Teilnahmepunkt. Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung zählt das bessere Einzelergebnis.

## **12. Siegprämien**

Die erzielten Punkte jeder Halbserie, entsprechen dem Preisvorteil zum Startgeld des Drei-Stunden-Rennens in Euro. Gewinnt also ein Team alle vier 111 Rnd. Rennen der ersten Halbserie, bei einer Teilnehmerzahl von 15 Teams, so erhält es insgesamt 44 Punkte und bezahlt beim Abschlusslauf im Mai statt 140,- € nur 96,- €.

Interessierte (auch Einzelfahrer die noch einen Teampartner benötigen) tragen sich bitte in die Teilnehmerliste ein und/oder melden sich am Tresen.

### 13. Teilnahme

Fax: 0381 / 121 77 31

## Nennungsformular für IKM 2008

Teamname: \_\_\_\_\_

Fahrer	Vorname	Name	Geb. Datum	Unterschrift	Größe
1					
2					
3					
4					

Wir möchten an der kompletten Rennserie teilnehmen und uns eine Startnummer für die Saison 2007 reservieren. Die Reservierung erfolgt gegen Zahlung von 20,- € pro Teammitglied. Jedes gemeldete Teammitglied erhält zum Start in die neue Saison ein T-Shirt (XS, S, M, L, XL, XXL) mit fester Startnummer für die ganze Rennserie.

Bankverbindung: Kartcenter Rostock (Zahlungsgrund = Teamname)  
Ostseesparkasse Rostock  
BLZ: 1305 0000  
Kto.Nr.: 445 00 52 20

Die Fahrer erkennen mit ihrer Unterschrift die Bahnordnung, das Reglement und die Haftungsausschusserklärung des Kartcenter-Rostock an. Entscheidungen der Rennleitung sind unanfechtbar und somit endgültig!

Bisher gemeldet:

1. AFA Papke	Rostock	Sebastian Papke / <b>Florian Krug 60 kg</b>
2. Zick Zack	Rostock	Christian Czieschke / Ronny Zander
3. Balu & Crew	Anna-Luisenhof	Balu der Baer / Purzelbaer
4. Chicken Mc Nuggets	Anna-Luisenhof	Naddell Weiß / <b>Florian Krones 60 kg</b>
5. Trainer und Trainee	Rostock	Karo Weiß / <b>Marie Matzke 60kg</b>
6. (Rostock Rookies)???	Rostock	Dennes Richter / ???
7. Triple X	Anna-Luisenhof	Shorty Knast / <b>Florian Rehme 60 kg</b>
8. Ropi Racing	Rostock	Christian Krepel / Christoph Renner
9. Spaßfaktor 9	Rostock	dicke 9 / Gunnar Hofmann
10. Brawu Racing	Rostock	Christian Ehlers / Michael Mahnke
11. RTB	Berlin	Dominic Etter / Marco Springer
12. Walter Krebs Team	Rostock	Marja Krebs / Stefan Walter
13. Crash Team	Rostock	Christian Schletter / <b>Adrian Thadewald 60 kg</b>
14.		
15.		
16.		

Fahrer die noch keinen festen Teampartner haben bzw. nur einzelne Rennen fahren möchten:

Ferry Fester / Daniel Bürger / Mathias Steinberg / Jan Krause / Jörg Keil